

Motivation

Der DAV-Bundesverband hat sich das ambitionierte Ziel gesetzt, bis 2030 **klimateutral** zu sein. Die Strategie: Emissionen ...

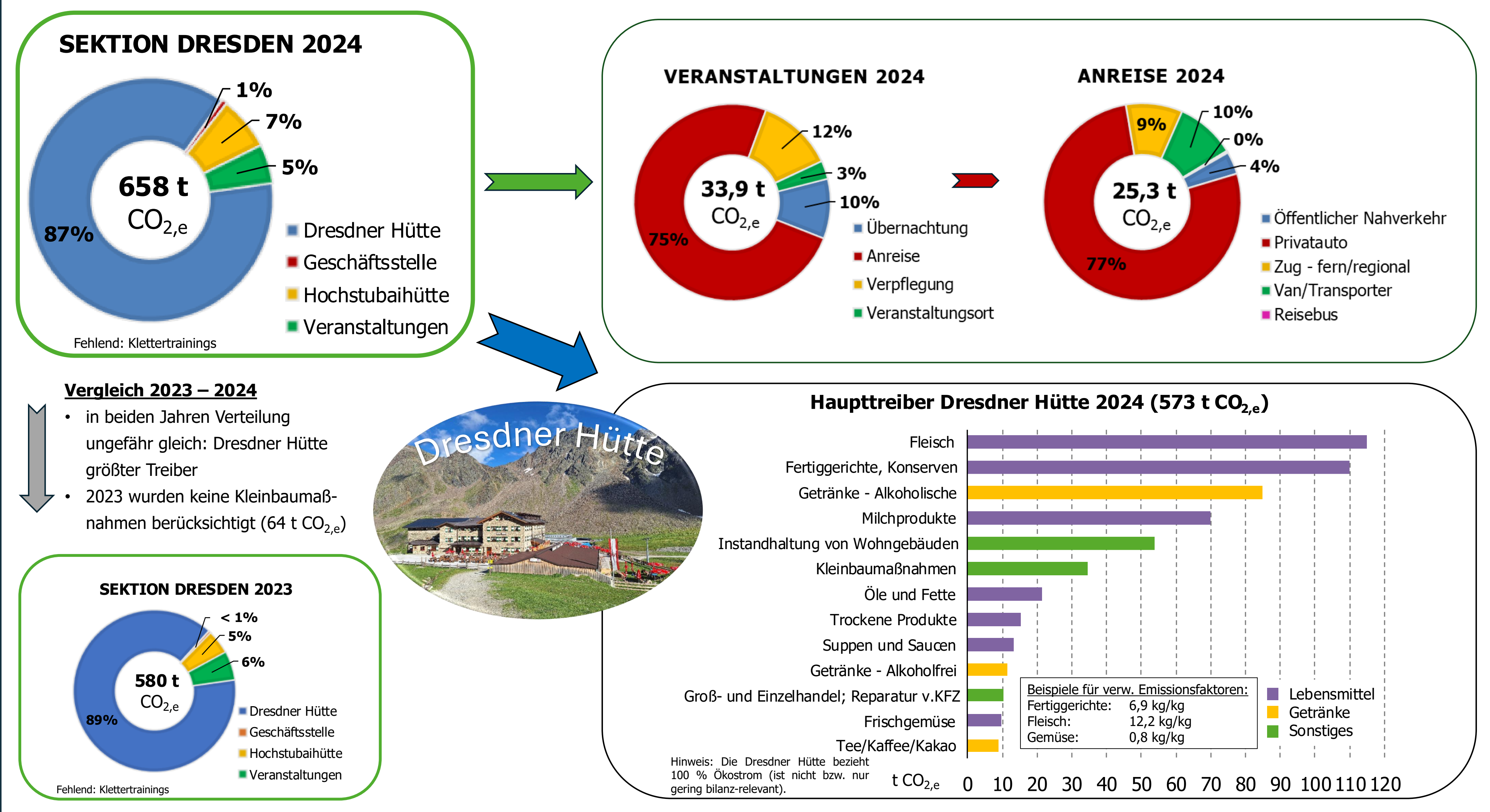
1. VERMEIDEN, 2. REDUZIEREN, 3. KOMPENSIEREN

Zentrales Element zum Ergreifen wirksamer Maßnahmen für Klimaziele ist die Bilanzierung der Treibhausgasemissionen. Jede Sektion soll eine Emissionsbilanz aufstellen, die mind. alle 2 Jahre zu aktualisieren ist.

Damit kann zum einen die Gesamtemission pro Jahr quantifiziert werden. Zum anderen können die größten Emissionstreiber und mögliche Einsparpotenziale identifiziert werden.

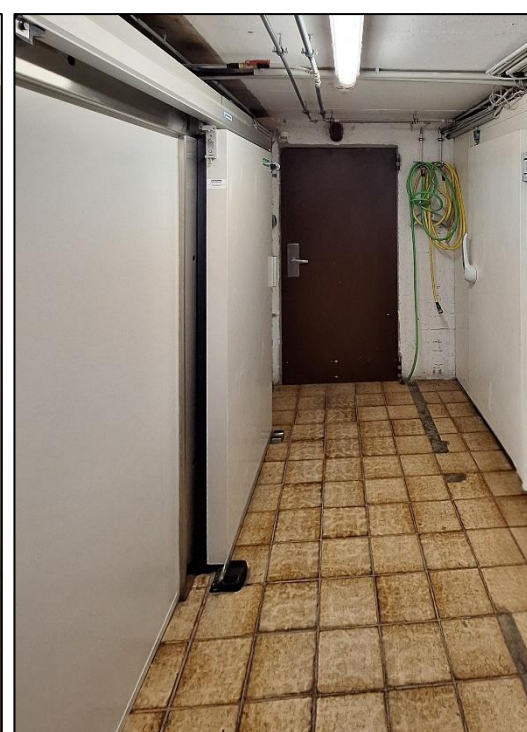
Für die Sektion Dresden wurde die Emissionsbilanz für 2023 und 2024 in ehrenamtlicher Arbeit aufgestellt. Die teilw. vorläufigen Ergebnisse sind hier dargestellt. Außerdem werden für die Dresdner Hütte erste Maßnahmen vorgestellt, welche Energie und CO₂ einsparen sollen.

Emissionsbilanz 2023 und 2024



Bisherige Maßnahmen Dresdner Hütte zur Reduktion des Energie- und CO₂-Verbrauchs

- ❖ Wärmedämmung bei 8 Zimmern im Westtrakt
- ❖ Fußboden- und Deckenisolierung in 2 Etagen im Osttrakt (400 m²)
- ❖ Austausch zu Energiesparlampen mit Bewegungsmeldern



- ❖ Einbau energiesparender Kühlzellen
- ❖ jährlich Wegebauleistungen mit ca. 500 Stunden Handarbeit (Verzicht auf Maschineneinsatz)
- ❖ Nutzung v. Ökostrom z. Heizen



- ❖ Terrassenunterbau mit 1000 m³ örtlichem Bruchstein, anstatt 100 m³ Beton (materialeitige Einsparung von ca. 23.700 t CO_{2,e} sowie transportseitige Einsparung)
- ❖ automatische Tür-Schleuse im Eingangsbereich gegen Zugluft

**Weniger Fleischverzehr? Kühlere Räume?
Anreise mit Öffis? ...? Was sind Sie als
Hüttengast bereit beizutragen?**

